



## Wochenübersicht und Termine

28.05.2025

solidarische Landwirtschaft Wahlbacherhof

### MitMach-Aktion

Samstag, **31. Mai**, zwischen 10 und 14 Uhr

(wir mulchen die Tomaten-, Paprika- und Gurkenhäuser)

**Wir brauchen jede helfende Hand und freuen uns auf die Arbeit mit Euch!**

Wie immer gilt: ihr könnt kommen und gehen wann ihr wollt.

**Kommt, auch wenn es nur für 1 Stunde ist!**

Arbeitsgeräte sind vorhanden.

Falls **Handschuhe** benötigt werden, bitte selbst mitbringen.

(Ein paar Handschuhe sind aber vorhanden)





## MitMach-Aktionen

Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer die bei den letzten MitMach-Aktionen mit uns tätig waren!

## Mitmachaktion am Wochenende

Am kommenden Samstag möchten wir die Gewächshäuser mulchen und brauchen dazu viele helfende Hände. Wir müssen insgesamt 10 Silageballen auf über 1000m<sup>2</sup> Gewächshausfläche verteilen, haben dafür aber im Sommer viel weniger Arbeit mit dem Hacken des Beikraut. Zudem wird die Bodenstruktur verbessert und die Wasserverdunstung reduziert.



## Regen!!

Am Sonntag hat es endlich 8mm (8 Liter/m<sup>2</sup>) geregnet. Und auch heute sind über 10 Liter Landregen gemeldet. Die Natur und unser Mitarbeiter Otto, der für die hauptsächliche Bewässerung zuständig ist, können zunächst aufatmen. Auch in der nächsten Woche sind weitere Regenmengen in Aussicht!

### neue Kuh Lu

Da wir zwei Alttiere geschlachtet haben (siehe vergangene Rundbriefe), haben wir uns vorletzte Woche eine neue Mutterkuh (Färse) von der Neumühle in Alzey gekauft. Ihr Name ist „Lu“, sie ist 1,5 Jahre alt und eine echte Herdbuch- Glankuh. Lu hat sich sehr gut in die Herde eingefunden und fühlt sich wohl. Unser neuer Deckbulle „Fiete“ hat sie auch schon gedeckt - die Bäuerin hat's gesehen. ;-)



### Info: Was ist ein Herdbuch?

Der Glanrind Zuchtverband e.v. führt ein beglaubigtes Zuchtbuch – auch Herdbuch oder Stammbuch genannt.

Dort werden alle Tiere mit ihren Abstammungen verzeichnet, um eine Durchkreuzung mit anderen Rassen oder immer wieder kehrende Genetik zu vermeiden. Das „Glanvieh“ ist eine vom Aussterben bedrohte alte Haustierrasse, die seit etwa 1770 hauptsächlich in Rheinland-Pfalz gehalten und gezüchtet wird. Daher ist das Glanrind optimal an unsere Gegebenheiten und unser Klima angepasst, sehr ruhig im Gemüt, robust und unkompliziert in der Haltung und mit einer guten Fleischqualität.

In unserer Herde haben wir inzwischen 2 echte Herdbuch Mutterkühe (Lu und Maditha) und mit Fiete einen echten Herdbuch-Zuchtbullen mit Körnung (ein gekörtes Tier entspricht nach Beurteilung „sachkundiger Richter“ den Kriterien von für die Zucht zugelassenen Vorschriften und Gesetzen.) Die anderen Tiere der Herde sind ebenso Glankühe, in denen aber noch Anteile von Fleckvieh enthalten sind die vor unserer Zeit eingekreuzt wurden.



### Erdbeerfolie und Pfosten

wir haben die Folie für die neuen Erdbeeren ausgelegt und Zaunpfosten erneuert.



## Siloernte

Letzte Woche hatten wir eine sehr erfreuliche Silageernte. Insgesamt konnten wir 72 Ballen Silage als Futter für die Tiere pressen lassen.

## Kitzrettung

Wie jedes Jahr waren wieder Stefanie und Volker Rauch von der Kitzrettung e.v. bei uns und haben mit ihrer Drohne und einer Wärmebildkamera insgesamt 8 Kitze ausfindig gemacht. **Vielen Dank dafür!** Gemeinsam mit Jäger Uwe haben wir die Kitze aus den Wiesen geholt und in Kisten gesetzt, bis die Mahd beendet war. (Kitze werden von ihren Müttern nicht mehr angenommen, sobald ein fremder Geruch an ihnen haftet. Daher dürfen die Kitze nur mit Handschuhen und ausgerupftem Gras angefasst und getragen werden). Die Kitze werden nach der Mahd wieder frei gelassen und laufen entweder direkt zu ihren Müttern, die schon am Waldrand warten oder bleiben an Ort und Stelle, wo die Mütter sie später finden.



## Warum dürft ihr nicht auf die Siloballen klettern?

Schon kleinste Löcher oder Risse durch Schuhsohlen oder Fingernägel lassen Sauerstoff unter die Folie und der Gärprozess der Silage wird gestört. Dann schimmelt und fault das Winterfutter für die Tiere. Unter der schwarzen Folie „gärt“ das geschnittene und gepresste Gras und es wird Milchsäure produziert. Diese konserviert die Inhaltsstoffe in der Silage, hält sie frisch und macht sie für die Kühe sehr schmackhaft. Dasselbe passiert beim Einmachen von Sauerkraut.

Wir hoffen ihr habt Verständnis und findet andere Kletter- und Spielmöglichkeiten auf dem Hof. ☺

## Brennnesseln

An einigen Stellen auf dem Hof lassen wir mit Bedacht die Brennnesseln und anderes Beikraut wachsen und blühen. Das fördert die Artenvielfalt von Pflanzen und Insekten auf dem Hof und ist Lebensraum und Nahrung für viele Tiere. Von den Brennnesseln leben und ernähren sich z.B. die schwarzen Raupen des *Tagpfauenauges*.





### Hirse und Blühstreifen gesät

Vor dem Regen haben wir noch Hirse, Luzerne und einige mehrjährige Blühstreifen gesät. Die Luzerne und die Hirse haben wir gewalzt.



### Zucchini erfroren

Unerwartet und unvorbereitet ist letzte Woche leider in einigen Teilen des Hofes Nachtfrost aufgetreten. Die gepflanzten Zucchini (3 Beete) haben das leider nicht überlebt. Die Gärtnerei *Empel* hatten zum Glück noch genug Pflanzen um den Schaden auszugleichen. Der Start der Zucchinierte verschiebt sich daher aber leider um 2 Wochen.



### Und was ist sonst noch so passiert?

Bei den Baggerarbeiten für die neue Bewässerung haben wir ein großes Loch in das neue Gewächshaus gerissen.

Macht nix – wir haben es wieder geklebt. 😊



**Gemüseinfo:** Folgende Gemüsesorten werden in dieser Woche voraussichtlich zur Verfügung stehen. Die Übersicht ist ohne Gewähr, da sich durch verschiedene Umstände das Angebot jederzeit ändern kann.

**3 kg Dinkelmehl 1050** - bitte an ausreichend Gefäße denken (das Mehl steht auch nächste Woche noch zur Verteilung bereit)

Salat  
Kohlrabi  
Radies  
Mangold (wenig)  
Rettich Ostergruß  
Lauchzwiebeln  
Apfelsaft

**Wir wünschen euch eine frische Woche!**

**Eure Bauern Marc, Marlene, das Hofteam und das Hofkomitee**

Rundbriefe findet ihr auch auf unserer Homepage [www.wahlbacherhof.org](http://www.wahlbacherhof.org)

Solidarische Landwirtschaft  
Familie Herzog-Grawitschky  
Wahlbacherhof 1  
66497 Contwig

Marc: 0175 3432983  
Marlene : 0175 3481805  
[kontakt@wahlbacherhof.org](mailto:kontakt@wahlbacherhof.org)  
[www.wahlbacherhof.org](http://www.wahlbacherhof.org)